



Reitergemeinschaft
Böllertshöfe
Mülheim-Ruhr e.V.

Zeitungsartikel zum Musical „Grease“ mit zehn Ponys auf der Equitana März 2002

Liebesgeschichten im gestreckten Galopp

Reiterhof Kiefer zeigt Musical „Grease“ mit zehn Ponys auf der Equitana

**Ganz tapfer, mit matsch-
bekleckerten Beinen, tra-
ben Reiter und Pferd auf
dem Reiterhof Kiefer
durch den Nieselregen.
Schließlich ist das hier
kein Training zum Spaß,
es geht um einen Auftritt
auf der Equitana in Essen
- mit dem einstudierten
Pony-Musical Grease.**

Es ist matschig und kalt, als die 25 Mädels und ein Junge auf ihren Ponys oder mit blauen Pompoms proben, für den großen Auftritt in Essen. Dort nämlich findet, wie in jedem Jahr, die internationale Pferdemesse statt. Schön synchron wird im

ersten Teil des Programms durch die ganze Bahn gewechselt und im Reißverschlussprinzip wieder eingefädelt, auch das Galoppieren mit Händchenhalten (ist ja schließlich eine Love-Story) klappt bereits gut.

„Ihr steht zu weit hinten“, hat Trainerin Kirsten Schneider bei der Aufstellung nur eine Kleinigkeit zu bemängeln. Ansonsten gibt's viel Lob für die bereits sehr aufgeregten Kinder. „Aber Hauptsache ihr steht gerade.“ Kleine Schönheitsfehler, die bei so hochkarätigem Publikum am 4. März sitzen müssen. Dann werden auch die Kostüme angelegt - wie im Rock 'n' Roll-Stück in weiß mit Turn-

schuhen, Jeans und Halstuch.

In Essen einen Auftritt zu ergattern, ist gar nicht so leicht. Klar, dass man sich vor internationalem Publikum nicht gerne blamieren will. Deshalb wird derzeit ehrgeizig zweimal die Woche, bei Wind und Wetter - ohne Halle - geprobt. Die Reitergemeinschaft Böllerts Höfe hat nicht einfach eine Reiter-vorführung mit Fünf- bis 18-Jährigen einstudiert. Erstmal bewegen sich Pferd und Reiter zu den Klängen des Musicals, zum zweiten handelt es sich bei den Pferden um Ponys. Und die sind, wie die Trainerinnen versichern, mächtig störrisch.

Kirsten Schneider und Petra

Butenberg haben sich das zehnmütige Showprogramm inklusive Ponyquadrille, Cheerleader-Einsatz („Die Turnierhühner“) und Sulky-, Kutschenrennen ausgedacht, pas-

Thema der Woche ■ **Reiterstadt** **Mülheim**

send zu den Rock-Klängen. Stolz sind die beiden auf ihre zehn Reiterinnen und 15 Puschelmädchen plus Puschelungen. Die Kurzfassung dessen, was die Gruppe schon viermal aufführte, sitzt fast perfekt.

Arrangiert wurde der Auftritt in Halle sechs der Messe Essen von Stadtsprecher Volker Wibels, der die Truppe bereits gesehen hat und gleich Feuer und Flamme war. Und da er auf der Equitana moderiert, brachte sie dort unter. „Die haben mir das erst gar nicht geglaubt“, erzählt er.

Dass sie das Programm nicht beherrschen, davor haben die Mädels keine Angst. „Ich habe nur Angst, dass der Hengst nicht so will wie ich“, sagt Larara. Linda, 12 Jahre, sieht vor allem das Positive: „Ich bin schon stolz“, schmunzelt sie. „Kann ja schließlich nicht jeder dabei sein.“



Kleine Fehler gibt's zwar noch, aber Kirsten Schneider (Mitte li.) und Petra Butenberg (Mitte re.) loben Reiter und Cheerleader für ihren Einsatz.

waz-Bild: Köhring